



**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin  
XXI. Wahlperiode**

Ursprung: Mündliche Anfrage  
Ursprungsinitiator: SPD, Preuß, Marko

**Drs. Nr.: 1410/XXI**  
**TOP Nr.:**

Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
26.06.2024	BVV	BVV/032/XXI	schriftlich beantwortet

## Mündliche Anfrage

### Pflege des Rathausvorplatzes

Ich frage das Bezirksamt:

1. Sieht das Bezirksamt Möglichkeiten, den Springbrunnen auf dem Rathausvorplatz, der ja eine Visitenkarte unseres Rathauses ist, sowie die Blumenbeete zeitnah in einen einladenderen Zustand zu versetzen?

Berlin-Neukölln, den 24.06.2024

SPD, Herr Preuß, Marko

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:	CDU	SPD	Grüne	Die Linke	AfD
<input type="checkbox"/> über Konsensliste	<b>JA</b> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<b>NEIN</b> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>ENTH.</b> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Ergebnis:</b>	<input type="checkbox"/> Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> gewählt
<input type="checkbox"/> beschlossen mit Änderung	<input type="checkbox"/> vertagt		<input type="checkbox"/> gegenstandslos		
<input type="checkbox"/> zurückgezogen					
<input type="checkbox"/> überwiesen in den Ausschuss für _____	(federführend)				
<input type="checkbox"/> zusätzlich in den Ausschuss für _____					
<input checked="" type="checkbox"/> beantwortet	<input checked="" type="checkbox"/> schriftlich				
<input type="checkbox"/> GB I/BzBm	<input type="checkbox"/> GB II/BiKuSport	<input type="checkbox"/> GB III/Ord	<input checked="" type="checkbox"/> GB IV/StadtUmVer	<input type="checkbox"/> GB V/SozGes	<input type="checkbox"/> GB VI/Jug

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 26.06.2024

Lfd. Nr. : 10.11

Drs. Nr. : 1410/XXI

schriftlich :

nachrichtlich den Fraktionen  
der CDU, SPD, Grüne, LINKE, AfD

## Beantwortung der Mündlichen Anfrage

### Pflege des Rathausvorplatzes

Sehr geehrter Herr Vorsteher,  
sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Preuß,

für das Bezirksamt beantworte ich Ihre Mündliche Anfrage wie folgt:

Der Wunsch, dass der Rathausvorplatz als Visitenkarte in einem gärtnerisch einwandfreien Zustand erscheint, ist natürlich nachvollziehbar. Der Anblick ist auch für das Bezirksamt alles andere als zufriedenstellend.

Eine Finanzierung aus dem bestehenden Grünflächenetat ist leider nicht möglich. Darauf habe ich im Zuge der Haushaltsberatungen und der Diskussion um die Belegung der Pauschalen Minderausgabe mehrfach hingewiesen.

Der Fachbereich Grünflächen hat für den Haushalt 2024/2025 Mittel für eine auskömmliche Unterhaltung und Pflege der Grünanlagen, Spielplätze und aber auch der sonstigen Flächen angemeldet (darunter fällt z.B. auch der Rathausbrunnen). Diese konnten aber leider nicht bereitgestellt werden. Da die Priorität ganz klar bei der Verkehrssicherheit der Flächen liegt, musste (und muss unterjährig immer noch) priorisiert werden.

Im Bereich Süd fehlen momentan knapp 350.000 € für eine auskömmliche Baumpflege. Der Fachbereich unternimmt große Anstrengungen, um die Verkehrssicherheit zu erhalten, so dass die Anlagen sicher betreten werden können und den Bürger\*innen des Bezirks und darüber

hinaus weiter offen und sicher zur Verfügung stehen. Leider ist es unter diesen Rahmenbedingungen derzeit nicht möglich, finanzielle Ressourcen für Schmuckbepflanzungen aus dem Grünflächen-Budget bereitzustellen.

Das SGA ist unter diesen schwierigen Rahmenbedingungen dennoch sehr bemüht, im gesamten Bezirk so gut es eben geht gepflegte Grünanlagen und Spielplätze anzubieten. So gelingt es mit dem großen Engagement der Mitarbeiter\*innen z.B. auf Teilflächen der Anlagen Wildenbruchplatz, Rosengarten Hasenheide, Rübelandstraße, Rosarium, Friedrichsbrunner Platz und dem Rosengarten durch gute gärtnerische Pflege Ruheräume, Rückzugsorte und Schattenoasen mit einem gärtnerischen Anspruch zu erhalten.

Sollten Mittel aus anderen Quellen bereitgestellt werden können, steht der Fachbereich Grünflächen gerne bereit, ein zeitgemäßes und robustes Bepflanzungskonzept zu entwickeln und ab dem kommenden Jahr umzusetzen. Dies wird dann eher nicht mehr der bisherige Wechselplan sein, sondern eine ganzjährige Bepflanzung, die aber gleichwohl auch dauerhaft gepflegt werden muss.

Jochen Biedermann  
Bezirksstadtrat